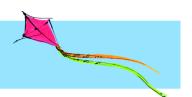
Familien- und Frauengesundheit



Verein FFG-Videoproduktion Jahresbericht 2023

Das Vereinsjahr 2023 war ein aktives Jahr. Sowohl im Vereinsvorstand wie auf der Geschäftsstelle legten die grundsätzlichen Diskussionen über die Zukunft des Vereins im Vorjahr sowie der daraus abgeleitete Entscheid, sich gemeinsam einem neuen Thema zu widmen, viel Elan frei.

Der Elan verlieh auch der Suche nach einem nächsten Filmthema Schub. Aus diversen Vorschlägen einigten sich Vorstand und Geschäftsstelle auf ein Thema rund um die «Körperlichkeit von jungen Frauen», ihre «Körperbilden». Eine Fachgruppe wurde zusammengestellt, ein Konzept entstand. Die Geschäftsstelle begann mit dem Fundraising und war damit so erfolgreich, dass der Vereinsvorstand grünes Licht für die Operationalisierung des Sensibilisierungsprojekts geben konnte. Was im 2023 aufgegleist wurde, nahm im Folgejahr dann unter dem veränderten Titel «SPIEGELBILDER» filmisches Format an.

Im Einzelnen ist noch über Folgendes zu berichten:

- Wie bereits im Jahresbericht 2022 dargelegt, war das Projekt «Einsamkeit hat viele Gesichten» überaus erfolgreich. Das setzte sich im 2023 fort: Die Broschüre wurde derart häufig nachgefragt, dass ein Nachdruck nötig wurde. Die Kosten für die Auflage von 2000 Broschüren wurden von der Age-Stiftung übernommen.
- Das Projekt «SPIEGELBILDER» wird unterstützt von den folgenden Stiftungen und kantonalen Stellen:
 - Albert Koechlin Stiftung
 - Ernst Göhner Stiftung
 - Fondation Sana
 - Gesundheitsförderung Schweiz
 - Migros Kulturprozent
 - Nationale Plattform Jugend und Medien, Bundesamt für Sozialversicherungen
 - Stiftung Kinder & Gewalt
 - Swisslos-Fonds des Kantons Aargau
 - Kanton Appenzell Ausserrhoden
 - Swisslos-Fonds des Kantons Appenzell I.RH.
 - Swisslos-Fonds des Kantons Basel-Landschaft
 - Swisslos-Fonds des Kantons Basel-Stadt
 - Kanton Bern
 - Gesundheitsamt Graubünden
 - Kanton Luzern, Gesundheits- und Sozialdepartement
 - Gesundheitsförderung Nidwalden
 - Kanton Obwalden, Swisslos
 - Kanton Schaffhausen
 - Lotteriefonds des Kantons Schwyz
 - Swisslos-Fonds des Kantons Solothurn
 - Amt für Gesundheitsvorsorge des Kantons St. Gallen
 - Amt für Gesundheit Kanton Thurgau, Gesundheitsförderung, Prävention und Sucht
 - Gesundheitsförderung Kanton Uri
 - Swisslos-Fonds des Kantons Zug
 - Prävention & Gesundheitsförderung Kanton Zürich

- Die Mitglieder des Vorstands engagierten sich auch dieses Jahr für den Verein:
 - Barbara Hedinger, Präsidentin, Hedingen, Leiterin Beratung Gesundheit, Gesundheitsnetzwerk Küsnacht
 - Beat Bucher, Vizepräsident, Luzern, Rat und Text GmbH, Werkstatt für Organisation u. Entwicklung
 - Patricia Blöchlinger, Unterägeri, Hebamme MscN
 - Barbara Gantner, Luzern, Fachpsychologin für Psychotherapie FSP

Mit Bestürzung mussten wir im Berichtsjahr Kenntnis nehmen vom Tod unseres Vorstandskollegen *Christian Bernath, Dr. med., Oberrieden,* Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie. Wir haben seine hohe Fachkompetenz, seine Lebenserfahrung und seine überaus angenehme Art sehr geschätzt, die Zusammenarbeit mit ihm über viele Jahre war für uns und den Verein ein grosser Gewinn. Entsprechend gross ist die Lücke, die er hinterlässt.

- Der Verein steht personell, aber auch finanziell gut da. Die Jahresrechnung schloss mit einem kleinen Gewinn. Der Bericht der Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2023 – durch die Firma FREI TREUHAND, Luzern, am 7. Mai 2024 erstellt – bescheinigt der Buchhaltung des Vereins eine gesetzes- und statutenkonforme Arbeit.
- Die im 2021 begonnene Suche nach einem frischeren Auftritt des Vereins (Logo, Name, Website), ein Desiderat bereits im 2022, wurde im Berichtsjahr nicht weiter diskutiert und bleibt bis auf Weiteres pendent.
- Der Vorstand traf sich im Berichtsjahr zu zwei mehrstündigen Sitzungen. Die Vereinsversammlung vom 23. Mai 2023 fand nach den pandemiebedingten schriftlichen Versionen wieder analog statt.

Ich kann mich nur wiederholen: Auch das Vereins- und Geschäftsjahr 2023 war wiederum von der überaus konstruktiven und wertschätzenden Zusammenarbeit innerhalb des Vorstands sowie zwischen Vorstand und Geschäfts-/Projektleitung geprägt. Wir sind uns bewusst, dass darauf letztlich der Erfolg der Vereinsarbeit gründet, auch wenn dazu selbstverständlich auch eine gehörige Portion Professionalität, Ambition und Fachwissen beigetragen hat.

Im Namen des Vorstands danke ich dafür allen Mitwirkenden herzlich.

Beat Bucher

Vizepräsident FFG

Luzern, 20. Juni 2024